

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald.

Jahrgang 22.

Grand Island, Nebraska, Freitag, den 27. September 1901.

Nummer 4.

Aus dem Staate.

* Lexington wurde vorgestern von einem furchtbaren Windsturm heimgesucht, der ziemlich Schaden anrichtete. Der Sturm dauerte ungefähr 30 Minuten.

* Bei der in Fullerton am Montag abgehaltenen Spezialwahl wurde die Ausgabe von Wasserwerksbonds im Betrage von \$6000 beschlossen. Die Stimmenabgabe stand 222 dafür und 53 dagegen.

* Die Quelle durch welche das Blut unrein wird, ist der Magen. Man reinige denselben mit Dr. August König's Hamburger Tropfen und das Blut wird keine Unreinigkeiten mehr aufnehmen und eine Heilung wird die Folge sein.

* In Callaway verbrühte sich die kleine 13jährige Tochter von Co. Pinell und Frau, indem sie von einem Stuhl in einen Eimer kochendes Wasser herabfiel, während die Mutter die Wäsche besorgte. Man fürchtet, daß die Kleine sich nicht wieder erholen wird.

* Wm. Rhea, der Mörder von Herman Zahn, welcher demnächst gehängt werden soll, machte in der Nacht von Samstag auf Sonntag einen despotischen Versuch, aus dem Staatsgefängnis in Lincoln auszubrechen, der aber glücklicherweise rechtzeitig entdeckt und vereitelt wurde.

* In der Nacht von Sonnabend auf Sonntag wurde in die Bank von Republican City eingebrochen und der Gehaltszettel mittelfst Dynamit zerfetzt. Die Diebe nahmen alles Geld und Noten deren sie habhaft werden konnten; wieviel sie erbeuteten weiß man nicht, denn die Beamten der Bank verzweigten alle Auskünfte, aber man nimmt an, daß ungefähr \$1000 in Baar genommen wurden.

* Der Staaten Circuitrichter McWhorter reichte am Montag Entscheidungen herab, welche drei Nebraska Gesetze für unconstitutionell erklärten. Es sind dies zwei in 1897 angenommene Gesetze zur Regulierung von Feuer-Versicherungsgesellschaften und ein selbigen Jahre passiertes Gesetz für die Regulierung der Süd-Dakota Stockyards bez. Fütterung und Stallung dort eingestellten Viehes.

* Um ungefähr 8 Uhr an einem Abend Ende letzter Woche wurde in Omaha der Bohme Frank Pfeiffer, 1242 Süd 1ste Straße wohnhaft, in der Nähe seiner Wohnung von drei mit einem Revolver bewaffneten Männern angehalten, ihm der Ueberrock, eine silberne Uhr nebst Kette sowie ein Ring und eine leere Wäsche abgenommen. Die Polizei, welche sofort hieron in Kenntnis gesetzt wurde verhaftete zwei Kerle auf den Verdacht hin, mit an der Mäuererei beteiligt gewesen zu sein, mußte sie aber späterhin wieder laufen lassen.

* Am Sonntag brannte ein Theil des zu Norfolk, Nebraska, stationierten Ironworks nieder, bei welcher Katastrophe aber leider auch zwei Menschenleben verloren gingen, nämlich Victor Kaplar von Goltz County und E. J. Jepsen von Cheyenne County; ersterer war bereits zweimal aus den Flammen herausgeschafft worden und es sollte zum drittenmale nicht gelingen. Der Schaden am Gebäude beläuft sich auf \$125,000 und der Superintendent des Instituts erklärt, daß er die Patienten bequem in dem übriggebliebenen Theil des Gebäudes unterbringen und versorgen kann. Das Feuer wurde, wie man annimmt durch eine schadhafte Installation des elektrischen Lichtdrahtes verursacht.

* Ein Mann, der seinen Namen als Peter Miller von Omaha angibt, wurde am Sonntag ungefähr eine Meile nördlich von Plattsmouth von zwei Männern angehalten und furchtbar zugethan und wird an den Folgen der Mißthat wahrscheinlich sterben. Miller sagt, die Weiber griffen ihn mit einem Rasirmesser an und schnitten ihm den Hals von Ohr zu Ohr durch; die Luftröhre ist durchgeschnitten und der Halsknochen ist freigelegt. Die Doktoren Schildrecht und Whimpton, welche den Verwundeten verbanden, der noch Kraft genug hatte bis zur Stadt zu laufen, sagen, es sei dies der merkwürdigste Fall der ihnen vorgekommen und ein Wunder, daß der Mann noch am Leben. Da Miller nicht im Stande ist, eine Beschreibung der an ihm begangenen Unthat zu geben, neigt man der Ansicht zu, daß er sich die Wunde selbst beigebracht habe.

* Später: — Wider Erwarten erholt sich Miller und wird wahrscheinlich genesen.

* Die Fair von York County, welche letzte Woche in York hätte stattfinden sollen, wurde des Regens wegen verschoben und wird vom 2. bis zum 4. Oktober abgehalten werden.

* Die Sommer-Vergnügungen sind beinahe vorüber und hinterlassen viele Quetschungen und Verrenkungen. Wenn St. Jakobs Del gebraucht wird, braucht der Leidende nicht länger zu leiden, da es sofort kurtzt.

* Der Neger Benton Plepton, welcher am Freitag Abend einen verbrecherischen Angriff auf Frau Dr. Hale von Edgar machte, mußte vom Sheriff nach Clay Center gebracht werden, da man ihn sonst gelyncht hätte.

* Der Maurer Fred Lay in Hastings fiel am Freitag, während er mit der Ausbesserung eines Schornsteines beschäftigt war, vom Dache herab auf den Grund, wobei er sich ziemlich schwere Verletzungen zuzog, sodaß man für sein Leben fürchtet.

* Voltzeiges Banzer von Hastings arretierte daselbst am Freitag einen Mann namens Frank Dun, welcher in Carleton einen Juwelierladen beraubt haben soll. Der Sheriff von Thayer County kam am Samstag nach Hastings und nahm den Spießbuden mit sich.

* Der in der Nähe von Gibbon wohnende David Mercer beging am Sonntag Morgen Selbstmord durch Erhängen. Der Verstorbenen war ungefähr 65 Jahre alt und hinterläßt eine Frau und 7 Kinder. Was ihn zu der Verzweiflungsthat trieb weiß man nicht.

* In Hastings wurde Clinton S. Broderick unter der Anklage des Ausgriffes auf seine Frau mit der Absicht schwerer Körperverletzung verhaftet. Er wurde von Countyrichter Bowen dem Districtgericht unter \$1000 Bürgschaft überwiesen.

* Aus Humboldt wird gemeldet, daß Chas. Carl, ein Richardson County Farmer, der seine Zufriedenheit über die Ermordung des Präsidenten McKinley ausdrückte, geteilt und gefesselt wurde. Carl will aber die Sache nicht so auf sich sitzen lassen und er beabsichtigt, seine Angreifer gerichtlich zu belangen.

* Der Kessel der Dampf-Drehmaschine von E. C. McGee von Ansley explodierte Ende letzter Woche als man 4 Meilen nördlich von dort auf einer Farm beim Drehen war, wobei der Feuermann William Brown sofort getödtet wurde. Der Eigentümer der Maschine, Hr. McCager trug einen Beinbruch und anderweitige Verletzungen davon.

* In Nebraska City wurde der Neger Hall Framton, welcher im vergangenen Februar seine 16 Jahre alte Stieftochter kalten Blutes ermordete, indem er ihr mit einem Gewehr den Schädel einschlug, von Richter Jessen zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurtheilt. Das Publikum war mit diesem Urtheil sehr unzufrieden und hätte der Sheriff den Verurtheilten nicht sofort nach Lincoln gebracht, wäre er wohl zweifelsohne gelohnt worden.

* Einen verhängnisvollen Mißgriff, der ihm beinahe das Augenlicht gekostet hätte, beging M. J. Hughes von West Point letzthin eines Morgens. Beim Aufstehen ergriff er eine Flasche welche, wie er glaubte, Augenwasser enthielt, und tropfte sich etwas in die Augen. Aber die Flasche enthielt Carbol-Säure und man kann sich ungefähr eine Vorstellung davon machen, was der Mann auszuhalten hatte. Er raste sich aber aus, tappte sich nach einer Apotheke, wo die verletzten Organe in propere Behandlung genommen wurden und dieser prompten Hilfe hat er es zu verdanken, daß er nicht blind geworden ist.

* Die Sozialisten von Nebraska hielten ihre zweite Jahresconvention am letzten Sonnabend in Omaha ab. Unter Anderem wurde auch eine Resolution angenommen, die den Tod des Präsidenten verdammt und der Frau McKinley ihr Verleiden ausdrückt. Es wurde ein Staats-Comite organisiert mit J. A. Boyce von Kearney als Präsident; Geo. Baird von Omaha, Sekretär, und J. H. Alexander von Omaha, Schatzmeister. Für Supreme Richter wurde J. B. Randolph von Omaha und für Universitätsregenten William Schramm und Fr. Burla Wilkie von Wood nominirt Als Partei-Emblem wurde der Arm mit dem Hammer erkoren.

* Eine furchtbare Klammität befiel letzthin einen Eisenbahnarbeiter, schreibt Dr. A. Klett von Williford, Ark. Sein Fuß war arg zermalm, aber Bucken's Arnica Salbe kurtzte ihn schnell. Sie ist ein scharf wundervoll Brand- und Schnittwunden, Hämorrhoiden und alle Hautauschläge. Sie ist der Welt Meistverkäuflicher. Nur garantirt. 25c. Verkauf von Baumann & Baumann.

Lincoln und Umgegend.

* Wömpener's Apotheke, 930 P.

* Der Herbst fing an mit sehr schönem Wetter.

* Einen guten Luch giebt's bei Herman Woltemade, Ede 9ter und D Straße.

* Druckerarbeiten jeder Art in deutscher oder englischer Sprache, auf das Beste ausgeführt in der Accidenz-Druckerei des „Staats-Anzeiger und Herald.“ Unferre Preise sind die niedrigsten.

* Auch in Lincoln wurden am vergangenen Donnerstag sehr eindrucksvolle Feierlichkeiten abgehalten. Eine ungefähre 5000 Köpfe zählende Menschenmenge hatte sich im Lindell Auditorium eingetunden, über welche Gouverneur Savage den Vorsitz führte. Neben wurden gehalten von Rev. Fletcher Wharton, G. W. Lamberton, R. M. Bushnell, Lewis Marsh, Universitäts-Kanzler E. Benjamin Andrews und W. J. Bryan. Letzterer sagte unter Anderem: „Es ist ein Unglück, daß in der Hitze politischer Controversen der Zwiespalt der Parteien manchmal so stark wird, daß den Motiven der politischen Gegner Ungerechtigkeit geschieht und es sollte unser stetiges Bemühen sein, unsere Campagnen auf ein so hohes Niveau zu bringen, daß alle Persönlichkeiten daraus verschwinden und sie sich nur um die Prinzipien und die jeweiligen Tagesfragen drehen. Wir wollen hoffen, daß die nationale Heimfuchung, welche alle Funktionen in gemeinschaftlichen Schmerz vereinigt, eine mildere Anschauungsweise und einen liberaleren Geist in Jenen erwecken möge, welche, durch die verschiedenen Parteien, des Wohlergehens und den Ruhm unseres gemeinschaftlichen Landes zu erhöhen suchen.“

* Eine der beliebtesten Wirtshäusern in Lincoln ist unstreitig die des allbekannten Herman Woltemade an Ede 9ter und D Straße, die denn auch von allen Freunden eines guten Tröpfers häufig frequentirt wird. Man findet hier stets ein tameses Glas Bier, das beliebte Old Pross aus Quincy, Ill., die feinsten Whiskies und Viquöre und vorzügliche Cigarren. Daß es an gemüthlicher Unterhaltung nicht mangelt, dafür sorgt schon der freundliche Wirth. Es ist deshalb ein Vergnügen, Freund Woltemade's Wirtshaus zu besuchen.

Unsere Supervisoren.

Grand Island, Neb., 19. Sept. 1901. Die Behörde der Supervisoren von Hall County, Neb., versammelte sich gemäß Vertagung. Anwesend waren Dominig, Ewing, Hoye, Lorenzen, McCutcheon und Rief. Vorsitzender Rief im Stuhl. Protokoll der letzten regelmäßigen Versammlung wurde verlesen und angenommen.

Auf Antrag von Ewing wurde befohlen, ein Comite von Dreien zu ernennen, Zweck Ausarbeitung und Vorlegung der Vorbeurtheilung von passenden Resolutionen über den Tod unseres verstorbenen Präsidenten Wm. McKinley. Der Vorsitzende ernannte McCutcheon, Hoye und Ewing.

Ein Schreiben von Henry Colwell, bez. des Verkaufs eines Theiles von Section 7-11-11 für Wegezweck, wurde verlesen und auf Antrag an Supervisor Hoye verwiesen.

Eine Witschrift von dem Town Wood River, unterzeichnet von John A. Bence und 17 Anderen, ersuchend, daß Schritte genommen werden, daß ein passender Uebergang über das N. P. Geleise da angelegt werde wo dasselbe den ab der ost- und westlichen Mittellinie von Section 19-10-11 gelegenen Weg kreuzt, wurde verlesen, auf Antrag von Ewing entgegengenommen, eingereicht und der County Clerk angewiesen, die N. P. Bahngesellschaft zu benachrichtigen, den erbitteten Uebergang zu errichten.

Das Ersuchen der Townbehörde von Doniphan für eine Appropriation, aus welche die Doniphan-Grand Island Road reparirt werden soll, wurde verlesen und dem Ausschuss für Wege und Brücken überwiesen.

Der männliche Bericht von Henry Rief über den Verkauf alten Holzes im Betrage zu \$9 und von J. J. Lorenzen im Betrage zu \$10 wurde in jedem Fall angenommen und befohlen die Quittung des County-Schatzmeisters in das Urkundeneigenthum einzureichen. Der folgende Bericht des Ausschusses für Resolutionen wurde verlesen und auf Antrag angenommen, Alle stimmten: Ja:

„Jdem William McKinley, der Vorstand der großen amerikanischen Gemeinde, dessen Natur sowie alle öffentlichen Handlungen all dem fremd war was imperialistisch ist; Wm. McKinley,

der Präsident „des Volkes, durch das Volk und für das Volk“ der Vereinigten Staaten, auf das Grausamste meuchlings ermordet wurde, durch einen unmenschlichen Anarchisten, einen Nachfolger jener unamerikanischen und amerikanischen-verachteten Doktrinen, welche die Zerstörung aller guten Regierung lehrt, deshalb sei es

Be-schlossen, von dem Vorsitzenden sowie der Behörde der Supervisoren von Hall County, daß, in Gemeinschaft mit dem großen amerikanischen Volk, wir den unzeitigen Tod unseres geliebten Präsidenten verdammen und betrauern; wir verdammen, daß Anarchie, eine Lehre welche an unseren Institutionen Hochverrath übt, mit blutigen Händen einschreiten und herausfordern ihr mit dem Lebensblute des Präsidenten besetztes Banner schwingen kann; wir bilden mit Vertrauen auf unsere Gerichte für eine schnelle Strafe für den oder die Verüber dieses abscheulichen Verbrechens, und auf unsere Gesetzgeber für die Ergreifung solcher Maßregeln, welche Anarchisten und Anarchie bald von den Gedanken unserer rühmreichen Republik verbannt. Wie der amerikanische Mann dem amerikanischen Weibe stets Verehrung zollt, so ehren wir auch sie, die geliebte Gattin unseres Märtyr-Präsidenten, und in dieser Stunde des tiefsten Schmerzes sprechen wir ihr unser innigstes Beileid aus; ferner sei es

Be-schlossen, daß, zu Ehren des Gedächtnisses unseres verstorbenen Präsidenten, wir uns jetzt vertagen bis Donnerstag den 19. Sept. 1901 um 5 Uhr Nachmittags.

R. B. McCutcheon, V. Hoye, John Ewing.

Die Einladung zu den Trauerfeierlichkeiten von dem betreffenden Comite wurde auf Antrag angenommen. Auf Antrag wurde eine Pause angeordnet bis um 5 Uhr Nachmittags. Zur angegebenen Zeit versammelte sich die Behörde wieder; alle Mitglieder anwesend außer Dean. Der Architekt Thomas R. Kimball war anwesend und legte der Behörde zahlreiche Skizzen und Entwürfe für das zu erbauende Courtshaus vor, welche genau geprüft u. besprochen wurden, worauf Dr. Kimball angewiesen wurde nach weitere Skizzen vorzubereiten und in nächster Zeit vorzulegen, die genannte Pläne mehr in Detail und in vergrößerten Maßstabe zeigen sollen. Hierauf Vertagung bis morgen früh 9 Uhr.

Grand Island, 20. Sept. 1901. Die Supervisorenbehörde von Hall County, Nebraska, versammelte sich gemäß Vertagung mit Vorsitzenden Rief im Stuhl; alle Mitglieder außer Dean anwesend. Geleitige Protokoll verlesen und angenommen. Das Ersuchen, der Stadt Grand Island bez. der Wiedererstattung von Geldern, welche von der Stadt ausbezahlt wurden für Vorkranke, wurde aufgenommen und besprochen.

Auf Antrag von Dominig wurde in Anbetracht der früher der Stadt geleisteten Hilfe in der Sache nichts gethan. Auf Antrag von McCutcheon wurde die Handlung der Behörde, indem sie die Forderung von Dr. J. L. Sutherland im Betrage von \$6 nicht erlaube, in Wiedererwägung gezogen; alle Mitglieder stimmten dafür.

Der folgende Bericht des Spezialausschusses wurde verlesen und auf Antrag von Dominig angenommen:

Grand Island, 20. Sept. 1901. An den acht. Vorsitzenden und die Behörde der Supervisoren!

Werte Herren! — Wir, Ihr früher ernanntes Comite, dem die Witschrift von J. E. Wöller und Anderen überwiesen wurde, welche darum nachsucht, daß der Gemeinshaden, verursacht durch das Selbstenheim, abgeschafft werde, berichten unterthänig, daß wir die Sache eingehend untersucht und das folgende Schreiben und Ersuchen ein-sandten.

An die Besuchs- und Inspektionsbehörde des Soldiers und Sailors Home von Grand Island, Nebraska.

Damen u. Herren! — Wir, das von der Supervisorenbehörde Hall County

Fortsetzung auf Seite 8.

Kaffee „beroecht“
mit faulen Eiern, Weim und anderen Stoffen, eignet sich nicht zum Trinken.
Lion-Kaffee
ist reiner, unglasteter Kaffee — frisch, stark und wohlthutend.
Das verpackte Paket liefert gleichmäßige Qualität und Preis.

Martin's Herbst-Gröffnungs-Verkauf Ein großartiger Erfolg!



Unsere Anstrengungen sind reichlich belohnt worden.

Schuhe, welche hübsch sind, sowie proper, mit guten, festen Sohlen welche sich wie Eisen tragen und dann, bedenkt die niedrigen Preise!

Baby Knöpfschuhe, weiche Sohle, nur in schwarz, pro Paar..... 1.5c

Style 260 — Kid Knöpfschuhe für Kinder, Englisch Toe, Stock Tip, Größen 8 1/2 — 11, 75; Größen 5 — 8..... 50c

Style 251 — Kid Schnürschuhe für Kinder, London Toe, Stock Tip, Größen 8 1/2 — 11..... 1.00

Style 372 — „Peter's Best Yet“, Chrome Kalbl. Schuhe, Spring oder 2 Lift, Schnüre, ein guter, dauerhafter Schuh für den Winter, 8 1/2 — 11..... 1.25

„Now Then“ kalbl. Salin Männerhoh, Schnüre mit einfachen oder Tip Toes, Gummigänge nur einfache Toe..... 1.50

„Genteel“ Damen Dongola Kid Schnürschuhe mit guter, fester Sohle, 8 1/2 — 11, Verkaufspreis Paar..... 98c

Baby Knöpfschuhe, weiche Sohle, roth, wein, tan u. schwarz, Paar..... 2.5c

Style 151 — Kid Schnürschuhe für Kinder, London Toe, Stock Tip, 5 — 8, 90c, 8 1/2 — 11 \$1.00, 11 1/2 — 2..... 1.25

Style 31 — Feine Kid Schnürschuhe für Kinder, London Toe, Stock Tip, Hafenschnüre oben, 8 1/2 — 11..... 1.25

„Banner“ Satin kalbl. Schnürschuhe für Knaben, Stock Tip, tragen sich gut, Größen 9 1/2 — 12..... 1.00

„Black Diamond“ Buffalo kalbl. Männerhoh mit Schnüren od Gummizügen, Tipped od einfache Toe, pro Paar..... 2.00

„Perfecto“ Damen Dongola Kid Schnürschuhe, gerade oder diamond tipped, leichte oder schwere Sohle, kosten pro Paar..... 1.50

4894 — Damen Dongola Kid Schnürschuhe, extra schwere Sohle, Breiten B, C, D, E und EE, alle Größen, \$2.50 Werthe, Gröffnungspreis... 1.98

Eine große Menschenmenge wohnte unserem dieswöchentlichen Putzwaaren-Gröffnungsverkauf bei. Sie sind willkommen; kommen Sie wenn Sie können.

P. MARTIN & BRO. DRY GOODS CO., Grand Island, Nebraska.

Bestellungen per Post schnell und sorgfältig ausgeführt.

Buffalo Pan-American
15 Tag Tickets für \$13 über die Nickel Plate Bahn. 20 Tag Tickets \$16. Niedrigste Raten nach allen östlichen Punkten. John J. Cahagan, Generalagent, 111 Adams Str. Chicago. Stadt Ticket Office 111 Adams Str., Chicago.

Ueberzeugender Beweis.
Die Grand Island Durchschnitte-Würger müssen folgenden Beweis anerkennen.

Der große Jaak Newton, einer der größten Denker welche die Welt hervorbrachte, schnitt einst ein großes Loch in eine Bretterwand, um einer Liebingskate den Zutritt zu zwei Gärtchen zu gewähren und schnitt ein kleines Loch, um den jungen Kätzchen auch Gelegenheit zu geben, hindurch-zuschlüpfen. Der Fehler bei Sir Jaak's Handlung war Mangel an Ueberlegung. Jrgend ein Wesen, der dem hier offerirten Beweis über Doan's Kidney Pills widerstreitet und zu einem anderen Schluß kommt als dem wie in dieses Bürgers Darlegung angegeben, wird so wenig vernünftig sein als der Philosoph als er Carpenter wurde. Frau W. R. Brown von 215 N. 7. Straße sagt: „Der Gebrauch von Doan's Kidney Pills zeigte sich von großem Werth für mich. Für lange Zeit hatte ich schwere, dumpfe Schmerzen im Rücken und andere Beweise von gestörtem Zustand meiner Nieren. Es war schwierig für mich, meinen Haushalt zu besorgen. Durch eine Anzeige in unseren täglichen Zeitungen wurden wir aufmerksam auf Doan's Kidney Pills und Herr Brown holte mir eine Schachtel von Luder & Farnsworth's Apotheke, Ede 3ter und Locust Straße. Die Behandlung brachte mir prompte und erfolgreiche Hilfe und sie war selbst permanent.“

Verkauf von allen Händlern, Preis fünfzig Cents. Foster-Milburn Co., Buffalo, N. Y., alleinige Agenten für die Ver. Staaten. Bergeht nicht den Namen Doan's und nehmt keinen Substitut.

Markt-Bericht.

Grand Island.
Weizen... per Bu... 50-55
Hafer... „ „ „ 25-40
Horn... „ „ „ 50
Hoggen... „ „ „ 52
Gerste... „ „ „ 48
Kartoffeln... „ „ „ 1.25
Hühn per Dorn... 5.00
Butter... per Pfd... 12
Eier... per Pfd... 10
Schmalz... pro 100 Pfd... 5.70
Schlachtweg... 3.50
Kalber, fette, pro Pfd... 5

Wehrte den Tod ab.

C. B. Munday, ein Abokat von Henrietta, Tex., naschürte einmal den Lodiengräber. Er jagt: „Mein Bruder lag sehr schwer an Malariafieber und Selbstmord erkrankt darnieder. Ich überredete ihn Electric Bitters zu gebrauchen, und bald befand er sich im Biele besser, aber er setzte den Gebrauch fort bis er vollständig hergestellt war. Ich bin überzeugt, Electric Bitters rettete sein Leben.“ Dieses Mittel vertriebt Malaria, tödtet Krankheitskeime und reinigt das Blut, hilft der Verdauung, regulirt Nieren, Leber und Eingeweide, kurtzt Verstopfung, Unschaulichkeit, Nerven- und Nieren-tomie Krauenleiden; weicht versteinerte Gelenke. Nur 50c in Baumann & Baumann's Apotheke.

Reimathbesucher - Excursionen.

Burlington Route.
16., 23. und 30. September, 7. Oktober.
Reisig reduzirt nach Punkten in Ohio u. Indiana. Limit 30 Tage. Rächte Agent, Burlington Route, wird Euch gerne irgend welche gemüthliche Auskünfte ertheilen oder ein Billet verkaufen.
J. Francis, Gen. Pass. Agt., Omaha, Neb.

Chamberlain's Husten-Heilmittel ein großer Heiler.

Die lindernenden und heilenden Eigenschaften dieses Mittels, dessen angenehmer Geschmack und schnelle und permanente Kuren haben es überall zu einem großen Liebling der Menschen gemacht. Es wird besonders von Müttern für kleine Kinder, die mit Schnupfen, Croup und Keuchhusten befallen sind, gehalten; weil es immer schnelle Linderung verschafft und kein Opium oder andere schädliche Drogen enthält. Es kann vertrauensvoll dem kleinen Kinde wie dem Erwachsenen gegeben werden. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.